



## Mein Schlupfloch

### Description

#### Gebet

Â

Manchmal ist Zeit,  
ein Schlupfloch zu suchen,  
mich zu verkriechen,  
einen Ort zu suchen,  
an dem ich mich geborgen fühlen kann.

Manchmal ist Zeit,  
mich zurückzuziehen,  
mir meine Höhle zu suchen,  
dort mal neu aufzutanken,  
mit Dir, Gott, allein zu sein.

Manchmal ist Zeit,  
den Blick aus dem Loch zu wagen,  
aufmerksam zu beobachten,  
zu schauen, was draußen los ist,  
zu sehen, was dran ist:  
Hilf mir, Herr, die Zeichen der Zeit zu erkennen.

Manchmal ist Zeit,  
das Loch zu verlassen,  
mich auf den Weg zu machen,  
aufzubrechen, Neues zu wagen,  
zu schauen, wo Du, Gott, mir  
in meiner Höhle Kraft geschenkt hast.

Herr, Du hast mich immer wieder geföhrt:  
in manches Schlupf- und Zufluchtsloch hinein,  
aus mancher Höhle hinaus  
in die Welt.

Herr, ich verlass mich drauf,

dass Du mich auch weiterhin  
zur rechten Zeit  
an den rechten Ort fñhrst.  
Ich vertrau auf Dich!

Kerstin Schroth  
Ä

### **Manchmal ist auch Zeit, den Hinweis meines Dackels Pelaja ernst zu nehmen ...**

Als ich heute am Äberlegen war, was ich denn nun schreiben kÄnnnte, da hat er sich in diese KistenhÄhle zurÄckgezogen, als wollte er mir sagen: Auf, machâs mir nach, das ist es doch, was du fñr dich dir gerade brauchst: eine solche HÄhle, einen Ort, dich zurÄckzuziehen, Kraft zu schÄpfenÄ ... â Und so entstand obiges Gebet. Gott spricht eben durch seine ganze SchÄpfung ... wie der Name Pelaja sagt: Gott hat wunderbar gehandelt!

#### **Category**

1. Allgemein

#### **Tags**

1. Meditation